

## Naturfotograf bei Frauenhilfe

Enger. Die Frauenhilfe Öfoldinghausen-Pödinghausen trifft sich am morgigen Mittwoch, 19. Februar, um 15 Uhr im Gemeindehaus an der Martinstraße in Pödinghausen. Na-

turfotograf Eckhard Lietzow wird Aufnahmen von Störzchen in der Umgebung des Engers machen, die er als Film zusammen geschnitten hat. Alle Interessierten sind willkommen.

# Unterstützung für krebskranke Kinder

Die gemeinnützige Biermann Stiftung aus Enger fördert zusätzlich auch Projekte in der Demenzarbeit. Was dank ihrer finanziellen Hilfe schon konkret umgesetzt werden konnte.

Mareike Patock

Enger. Seit 15 Jahren unterstützt die Ruth und Willi Biermann Stiftung aus Enger Projekte in der Kinderrehabilitation und in der Demenz- und Altenpflege. Allein in den vergangenen drei Jahren hat sie dafür gut 150.000 Euro ausgeschüttet. Auch in diesem Jahr will die gemeinnützige Stiftung wieder eine namhafte Summe spenden. Wie hoch die sein wird und welche Projekte generell gefördert werden können, haben Kuratoriumsmitglied Willi Biermann, der Vorstandsvorsitzende der Stiftung, Klaus Rieke, und sein Stellvertreter Hans-Werner Lück jetzt im Gespräch berichtet.

Die Liste der Projekte, die dank der Stiftung umgesetzt werden konnten, ist lang: Im Matthias-Claudius-Haus in Enger zum Beispiel konnte ein Clown engagiert werden, der die alten Menschen unterrichtet. Im Kinder-Kelu-Zentrum Bad Oexen wiederum konnten Tauchprojekte und Hundetherapie angeboten werden. Und in der Kinderklinik Bethel wurden unter anderem Fitness- und Sportgeräte für die Physiotherapie angeschafft – nur, um einige Beispiele zu nennen.

„Der Stiftungszweck besteht einerseits aus der Hilfe für Kinder, die von einer lebensbedrohlichen Krankheit aus



Vorstands-Vorsitzender Klaus Rieke (v. l.), Kuratoriumsmitglied Willi Biermann und Hans-Werner Lück (stellvertretender Vorsitzender) planen die Projekte für 2020. FOTO: MAREIKE PATOCK

dem Bereich der Onkologie betroffen sind, und andererseits aus der Hilfe für Menschen, die das weite Feld der Demenzerkrankungen selbst oder in ihrem Umfeld erleben“, sagt Klaus Rieke. Allerdings untersteht die Stiftung nur konkret definierte Projekte, ergänzt Willi Biermann.

Auch in diesem Jahr sollen nach Angaben von Hans-Werner Lück wieder um die 60.000

Euro für verschiedene Projekte ausgeschüttet werden. Welche konkret das sind, werde sich allerdings erst in gut einer Woche bei einer Kuratoriumssitzung entscheiden, sagt Rieke.

Da das Stiftungsvermögen dauerhaft zu erhalten ist, dürfen Projekte nur aus den laufenden Einnahmen der Stiftung gefördert werden. Man freue sich daher immer über

Spenden, sagt Rieke. Entsprechende steuerwirksame Spendenquittungen würden ausgestellt.

Im vergangenen Jahr ging bei der Stiftung zum Beispiel ein Scheck in Höhe von 30.000 Euro ein. Die Einnahmen stammten aus einem Benefiz-Golfturnier, das der Generationen-Treff Enger organisiert hatte. Mit dem Geld förderte die Biermann-Stiftung die Mo-

derisierung des Reitstalls im Kinderhaus Bad Oexen. Einrichtungen aus der Kinderkrebshilfe oder der Demenzpflege, die sich auch eine Förderung für spezielle Projekte wünschen, können sich gern an die Biermann Stiftung wenden.

Weitere Informationen erhalten Interessierte online unter [www.biermann-stiftung-enger.de](http://www.biermann-stiftung-enger.de).

## FDP Spenge gegen jede Zusammenarbeit mit AfD

Der Ortsverband äußert sich zu den Vorgängen in Thüringen.

Spenge. Eine breite Diskussion über die aktuellen Vorgänge im Thüringer Parlament hat erwartungsgemäß die Zusammenkunft der Spenger FDP am Samstag geprägt. Hierbei ist das allgemeine Entsetzen aller Anwesenden deutlich, „das Thomas Kemmerich seine Wahl angenommen und nicht abgelehnt, obwohl er auch mit Stimmen der AfD gewählt worden war“.

Freie Demokraten, so der einhellige Tenor, stünden für Demokratie, Freiheit, Tele-

ranz sowie eine vielfältige und offene Gesellschaft. Menschenrechte, Meinungsfreiheit und der Schutz von Minderheiten seien für sie elementare Bestandteile eines demokratischen Zusammenlebens. „Deshalb treten Liberale für eine Gesellschaft ein, in der jeder Mensch, unabhängig von seiner Herkunft, seinem Aussehen, seiner Religion oder seiner politischen Ansichten, frei leben kann“, so die Spenger FDP.

Dagegen vertrete die AfD völkisches und nationalisistisches Denken sowie rassistische und fremdenfeindliche Positionen. Diese Partei nehme sie zwar bürgerlich, trete jedoch sämtliche berechtigten Werte mit Füßen. „Für uns Liberale in Spenge ist daher eine Zusammenarbeit mit der AfD, in welcher Form auch immer, völlig unvorstellbar. Niemand will in Spenge ist daher eine Zusammenarbeit mit der AfD, in welcher Form auch immer, völlig unvorstellbar. Niemand will in Spenge ist daher eine Zusammenarbeit mit der AfD, in welcher Form auch immer, völlig unvorstellbar. Niemand will in Spenge ist daher eine Zusammenarbeit mit der AfD, in welcher Form auch immer, völlig unvorstellbar.“



Klaus Rieke, Vorsitzender der FDP. FOTO: AS

## Magen-Darm-Gesundheit

## ANZEIGE

# Magenschmerzen? Völlegefühl? Übelkeit?

# Verstopfung? Träge Verdauung? Blähbauch?

So kommt die Verdauung wieder in Schwung!

## Magenspezifische Enzyme versprechen wirksame Hilfe!

Viele Betroffene spüren sie während oder nach dem Essen: Beschwerden wie wiederkehrende Magenschmerzen, Völlegefühl oder Übelkeit. Diese Symptome sind charakteristisch für einen Reizmagens. Betroffene empfinden Essen oftmals als Last. Ein neues Medizinprodukt mit magenspezifischen Enzymen (Kijimea Regularis, Apotheke) kann helfen.

Übelkeit. Doch was kann man gegen einen Reizmagens tun? Das neue Medizinprodukt Kijimea Reizmagens verspricht wirksame Hilfe. **Schnelle Hilfe dank neuem Enzym-Komplex** Forscher haben magenspezifische Enzyme entdeckt, die den Nahrungsreis zerkleinern und dafür sorgen, dass dieser den Magen schneller verlassen kann. Die Folge: Der Magen wird entlastet – Symptome wie Magenschmerzen,

Völlegefühl und Übelkeit verschwinden. Zudem enthält Kijimea Reizmagens den Wirkstoff Calciumcarbonat, der überschüssige Magensäure neutralisiert und die Magenschleimhaut schützt. Was Kijimea Reizmagens so besonders macht: Es bietet nicht nur schnelle Hilfe, auch die häufigste Ursache des Reizmagens wird bekämpft. Nebenwirkungen sind nicht bekannt. Kijimea Reizmagens ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich.

Eine träge Verdauung ist eine wahre Last: Die Beschwerden reichen von unregelmäßigem Stuhlgang bis hin zu Verstopfung. Das Problem: Durch Stress, wenig Bewegung oder auch Flüssigkeitsmangel nimmt die Darmaktivität ab – der Transport der Nahrung durch den Darm gerät ins Stocken. Dadurch stauen sich häufig Gas im Darm an und verursachen einen Blähbauch. Wirksame Hilfe kommt aus der Forschung (Kijimea Regularis, Apotheke).

**Die Verdauung auf natürliche Weise aktivieren** Ein Medizinprodukt namens Kijimea Regularis aktiviert die Verdauung und reduziert den Blähbauch. In der Kijimea Regularis enthaltenen einzigartigen



Fasern quellen im Darm auf und dehnen die Darmmuskulatur sanft. Sie erhält dadurch den Impuls, sich wieder normal zu bewegen. Der Darm kommt wieder in Schwung und die Verstopfung löst sich – planbar und zuverlässig. Zusätzlich reduziert Kijimea Regularis die Gas im Darm und lässt somit einen Blähbauch verschwinden.

bei langfristiger Einnahme führt Kijimea Regularis zu keinem Gewöhnungseffekt.

**Ein begeisterter Anwender berichtet:** „Da ich schon seit Jahren an Verdauungsproblemen wie Blähbauch und träger Verdauung leide, wollte ich Kijimea Regularis einfach mal ausprobieren und bin begeistert! Kein Blähbauch mehr, super Verdauung!“ (Thomas M.)



**So einfach funktioniert's** Die Anwendung von Kijimea Regularis im Alltag ist kinderleicht. Nach Bedarf zwei- bis dreimal täglich einen Löffel des einzigartigen Granulats in ein Glas Wasser einrühren und trinken. Das Geniale: Kijimea Regularis wirkt rein physikalisch. Selbst

